

Einladung

Die Deutsche Wasserhistorische Gesellschaft e.V. (DWhG) lädt ihre Mitglieder und weitere Interessenten zur 30. wasserhistorischen Fachtagung „Geschichte der Wasserwirtschaft und Moorkultivierung im Emsland“ von Donnerstag, 2. Mai 2019, bis Sonntag, 5. Mai 2019, in die Historische Ökologische Bildungsstätte (HÖB) Emsland in 26871 Papenburg, Spillmannsweg 30, „Ziel 11“ im Verkehrsleitsystem Stadtring, Tel.: 04961/9788-0, e-mail: info@hoeb.de, Internet: <http://www.hoeb.de>, herzlich ein.

Unterbringung und Verpflegung in der HÖB

Die Historisch-Ökologische Bildungsstätte (HÖB) Emsland ist eine anerkannte Heimvolkshochschule in Trägerschaft der Stadt Papenburg und des Landkreises Emsland. Sie bietet für die Teilnehmer während der Tagung die Unterbringung in Einzel- und Doppelzimmern zum Preis von 42,50 € bzw. 60,00 € für Übernachtung und Frühstück, zusätzlich Vollverpflegung (Mittag- und Abendessen).

Teilnahmekosten / Anmeldeformular

Die Tagungskosten für Mitglieder (M), in Ausbildung stehende Mitglieder (AB) und Nichtmitglieder (NM) sind in der linken Kostenspalte des Anmeldeformulars einzutragen und die Gesamtkosten bitte **bis zum 18. April 2019** auf das Konto der DWhG bei der Kreissparkasse Köln, IBAN DE86 3705 0299 0001 207679, BIC: COKSDE 33XXX, zu überweisen.

Die gebuchten Übernachtungskosten mit Frühstück im Einzelzimmer (42,50 €/Nacht) oder Doppelzimmer (60,00 €/Nacht) sind in der rechten Kostenspalte einzutragen und bei Abreise direkt mit HÖB abzurechnen.

Das ausgefüllte Anmeldeformular ist bitte **bis zum 18. April 2019** an die Geschäftsstelle der DWhG, c/o Marga Basche, Talsperrenstraße 300, 53721 Siegburg, zu senden.

Rückfragen – Interesse an Mitgliedschaft

Rückfragen zur Fachtagung und weitere Informationen über den Veranstalter sind in der Geschäftsstelle der Deutschen Wasserhistorischen Gesellschaft e.V. (DWhG) an das geschäftsführende Vorstandsmitglied, Marga Basche, Talsperrenstraße 300, D-53721 Siegburg, Tel: 02242/901377, E-Mail: marga.basche@t-online.de, oder den Vorsitzenden Wolfram Such, Thüringer Allee 57, 53757 Sankt Augustin, Tel.: 02241/332999, E-Mail: wolfram.such@t-online.de, zu richten. Dort erhalten Sie zugleich weitere Einladungen, die ebenfalls im Internet unter www.dwhg-ev.de abrufbar sind.

Danksagung

Wir danken den Referenten und Führungspersonen während der Tagung und Exkursion, der Leitung der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte (HÖB) Emsland in Papenburg e.V., den Organisatoren u. Moderatoren Prof. Dr.-Ing. Hans-Dieter Clasmeier und Klaas-Heinrich Peters für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung.

Veröffentlichung

Die Vorträge werden in einem Tagungsband der Schriftenreihe der DWhG veröffentlicht. Die bisher erschienenen und noch verfügbaren Bände sind bei Dr.-Ing. Kai Wellbrock, E-Mail: kai.wellbrock@th-luebeck.de, Tel.: 04533/2044914, 0451/3005144, zu beziehen.

Von-Velen-Anlage

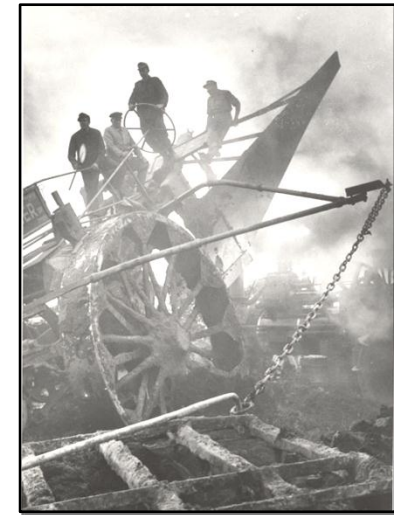
Die am Anreisetag besuchte Von-Velen-Anlage, ein Freilichtmuseum, ist benannt nach dem Gründer der Stadt Papenburg Dietrich von Velen. Die darin aufgebauten und mit altem Mobiliar ausgestatteten Häuser, wie das alte Kapitänhaus, zeigen unter dem Motto „Vom Torfstecher zum Hochseekapitän“ anschaulich die äußerst harten Lebensbedingungen, unter denen die ersten Kolonisten 1631 begannen, die Moore trockenzulegen, Torf zu stechen und Kanäle zu graben, deren Gesamtlänge 43 km erreichten.

Die Ausstellung führt zugleich vor Augen, wie die Bürger der ältesten und längsten Fehnkultur Deutschlands durch den Schiffbau in einst 23 Werften und durch die Handelsschifffahrt in alle Welt zu Wohlstand gelangten.

DEUTSCHE
WASSERHISTORISCHE
GESELLSCHAFT E.V.



Geschichte der Wasserwirtschaft und Moorkultivierung im Emsland



Historischer Pflug zum Moorumbbruch

Quelle: Hans Saebens, Fotoarchiv Emsland Moormuseum Geeste

30. Fachtagung vom 2. – 5. Mai 2019 in Papenburg